

Gemeindebrief

Evangelisch in Tutzing und Bernried

Februar | April 2016



»Du bringst etwas Neues vor unsere Ohren!« (Apg 17,20)



Christuskirche Tutzing nach der Renovierung

Foto: Ulrike Wilhelm

Es waren besondere Momente in den letzten Monaten: Zum ersten Mal in der neuen Christuskirche Gottesdienst feiern, zum ersten Mal die frisch sanierte Orgel in ihrem ganzen Glanz hören, Brot und Wein teilen am neuen Altar, die Taufe eines Kindes erleben an dem neuen, großen Taufbecken oder staunen über die Möglichkeiten, die wir Dank flexibler Bestuhlung, Beleuchtung und Lautsprecheranlage jetzt in unserer Kirche haben. Vieles ist neu geworden, anderes aber auch geblieben: das bisherige Kreuz, die Holzbildnisse der Evangelisten, unsere Altarbibel. Erneuerung und Tradition, Veränderung und Bewahrung des Bewährten spürt man, wenn man sich still in die Kirche setzt und den Raum auf sich wirken lässt.

Saulus, ein frommer Jude und fest verwurzelt in den Traditionen seines Volkes, erlebte das Neuwerden ganz existentiell. Völlig unerwartet begegnete er dem Auferstandenen. Ein helles Licht, eine Stimme, die ihn tief im Herzen anrührte – und nichts war mehr wie zuvor, nicht einmal mehr sein Name: Als Paulus setzte er sich jetzt mit all seiner Kraft für die Verbreitung des Evangeliums ein, reiste, führte Gespräche, predigte und überzeugte Menschen von der christlichen Botschaft: Nichts muss bleiben, wie es war. Nicht ein-

mal der Tod! Christus verändert. „Du bringst etwas Neues vor unsere Ohren!“, staunten nicht schlecht die Menschen in Athen und anderswo. Die Botschaft von Christus, der den Tod überwand, breitete sich gegen alle Erwartungen eindrucksvoll und dynamisch aus. Das geschah in einer Zeit, die dazu doch kaum geeignet schien, schließlich wurde das junge Christentum von den Machhabern massiv verfolgt und viele, auch Paulus selbst, mussten ihr Leben als Märtyrer lassen.

Die Geschichte der frühen Christenheit ist so gesehen selbst die Geschichte einer wundersamen Auferstehung: Aus dem kleinen, versprengten Häuflein der Anhänger Jesu Christi wird trotz aller Widerstände die größte Weltreligion. Die Botschaft lässt sich trotz widriger Umstände nicht aufhalten. Auch wenn mitunter Leid und Schmerz damit verbunden sind, am Ende siegt die Lebendigkeit des Evangeliums über alle Versuche, sie tot zu kriegen. Ein wahres Oster-Wunder!

Das Wunder ist nicht tot zu kriegen, auch nicht heute, wo viele das Christentum klein reden und die Bedeutung der Religion bestreiten. Dabei finden Menschen noch immer Trost in der Osterbotschaft, wenn sie an einem Grab stehen. Oder freuen sich an der Taufe eines Kindes, an einer geistvollen Predigt, an Gottes Ge-

(Fortsetzung von S. 1)

genwart im gemeinschaftlichen Teilen von Brot und Wein. Sie genießen den Luxus eines offenen Kirchenraumes, der zum Stillwerden einlädt, nehmen gerne Angebote für Gespräche und Gruppen wahr, staunen über konkrete diakonische Hilfe oder sind dankbar, wenn man ihrem Kind im Kindergarten oder den Jugendlichen in der Konfirmandenzeit christliche Werte weitergibt. Als Kirchen brauchen wir uns nicht zu

verstecken. Kraftvoll und geistreich können wir auch heute das Evangelium vom Sieg des Lebens über allen Tod weitergeben. Unsere neue Christuskirche ist ein wunderbarer Ort dafür. In diesem Sinne frohe Ostern!



Ihre Pfarrerin Ulrike Wilhelm

Danke!

Unsere Kirchensanierung ist zwar baulich fast komplett abgeschlossen, noch nicht aber finanziell. Nach wie vor freuen wir uns über Spenden oder Patenschaften an Einrichtungsgegenständen. Heuer sollen auch noch weitere Dinge angeschafft werden: Paramente in den Kirchenjahres-Farben für den Ambo, Filzkissen für noch bequemeres Sitzen auf den Bänken, ein Beamer, um damit bei Bedarf Bilder projizieren zu können. Wir sind dankbar, wenn Sie sich weiterhin engagieren. So wie die freundlichen Menschen, die zwischen dem 15.9. und 15.12.2015 noch für unsere Kirchensanierung gespendet haben:

Elke Biermann * Dr. Günther Brendel * Philipp Büttner * Diethard Ehreke * Dr. Thomas Fox * Hans Gehlhaar * Bernd u. Heidrun Glaesener * Fa. Global (Anne u. Hans Weller) * Matthias Goetz * Heike Grund * Peter Haas * Ina u. Nils Hartwig * Adda-Benita von



Wenige Tage vor Eröffnung der Kirche wird der Altar geliefert. Beim Aufstellen packen hilfsbereite Flüchtlinge, überwiegend Moslems aus dem Senegal, mit an – ein schönes Symbol für gelungenes friedliches Zusammenwirken verschiedener Religionen! (Foto: Karl Wilhelm)



Unser neues Taufbecken. (Foto: Ulrike Wilhelm)

Hofacker * Hubert Hupfau * Erich Hupfau * Wilhelm Iser * Johanniterbund Bayern * Christian von Jordan * Kath. Kirchengemeinde St. Martin * Robert Knezovic * Prof. Dr. Max Körte * Franz Kutschera * Gertrud Lidl * Lindemann-Apotheke * Oliver Lutz * Klaus Mewes * Münchner Bank * Dr. Franz Obermeyr * Brigitte Oeffner * Dr. Thomas Oursin * Siegfried Peters * Andrea Redeker * Bernd Schoenebaum * Second Hand Shop Tutzing * Dr. Hans Seidel * Hans-Werner Stallwitz * Prof. Heinz Thomae * Judith Thumser * Michael Volmer * Wolfgang Walther * Ingeborg Wiede * Ulrike Wilhelm

(Diese Liste wird vierteljährlich fortgeführt. Falls uns ein Fehler unterlaufen sein sollte, melden Sie sich bitte im Pfarramt – wir holen die Veröffentlichung Ihres Namens ggf. gerne nach!).

Im letzten Gemeindebrief hatte der Fehlerteufel versehentlich akademische Titel verliehen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Gespendet hatten Hans und Gabriele Moschek. Auch ohne Doktoren- oder Professorentitel kann man freigiebig sein. Danke!

Liebe Gemeinde,
eigentlich gibt es ja keinen Grund, diese Gemeinde, diesen Ort und die vielen Menschen zurückzulassen, die wir in den letzten sechs Jahren kennenlernen durften und von denen nicht wenige unsere Freunde geworden sind ... wäre da nicht die Tatsache, dass Pfarrer aus guten Gründen in regelmäßigen Abständen umzuziehen haben, zumal, wenn man wie ich nun die erste Pfarrstelle antreten möchte. In den letzten drei Jahren nach meiner Ordination habe ich mich im Rahmen einer Doktorarbeit intensiv mit dem Gottesdienst befasst. Über viele theologische Erkenntnisse hinaus konnte ich in dieser Zeit tolle Erfahrungen in der Gemeindegemeinschaft machen, mit Konfirmanden, Täuflingen und verliebten Ehepaaren. Und nebenbei hat uns das erlaubt, doch noch ein wenig länger in Tutzing zu bleiben, als es eigentlich vorgesehen war (inkl. Bade-Sommer 2015).

„Verlängerung!“, wie Kofelgschroa vom „lieben Herrn“ erbittet, wird uns nun aber nicht mehr gewährt. Ab April geht es nach Großkarolinenfeld, wo die älteste evangelische Kirche in Oberbayern steht. Und daneben steht das sehr schöne, sogar noch ältere Pfarrhaus von 1805. Im Moment bietet es zwei Pakistanern Kirchenasyl. Überhaupt ist die Gemeinde durch die Nähe zu Rosenheim besonders stark in die Versorgung der Geflüchteten eingebunden. Die ersten persönlichen Begegnungen, aber auch die Nähe zu den Bergen machen uns sehr zuversichtlich, dort als Familie eine neue Heimat zu finden ... und ab und an in Tutzing wieder vorbeizuschauen. Denn Vieles werden wir sicher besonders in der ersten Zeit vermissen. Aber wir gehen bereichert.

Ich möchte allen herzlich danken, die mich in den vergangenen Jahren ermutigt haben, Pfarrer zu werden und zu sein, durch Lob, Kritik und klare Meinung, durch ihre Begeisterung und Offenheit für Experimente, durch ihren ansteckenden Glauben und ihr Gottvertrauen. Gottes reichen Segen wünscht



Ihr/Euer Richard Graupner

**Abschiedsgottesdienst
am Sonntag, dem 7. Februar 2016,
10.15 Uhr in der Christuskirche.**

Anschließend Empfang im Gemeindehaus.
Wir laden herzlich dazu ein!

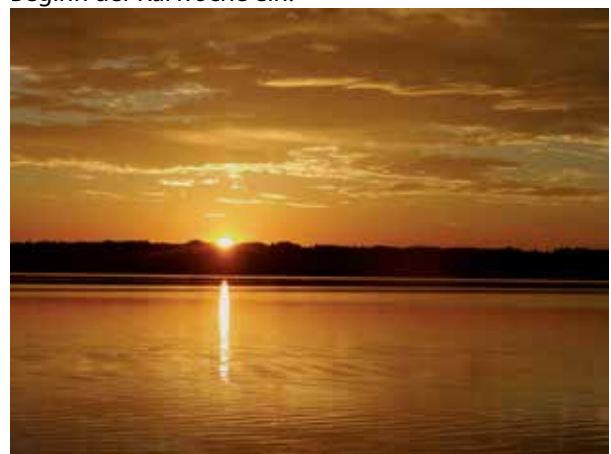
Der Kirchenvorstand

»Flügel der Morgenröte ...« (Psalm 139,5)

Ein Gottesdienst für verwaiste Eltern und für alle, die jemanden schmerzlich vermissen

**am Sonntag, dem 20. März 2016
um 19 Uhr in der Christuskirche.**

Ein Kind zu verlieren gehört zum Schlimmsten, was Menschen erleben können. Es ist ein Verlust, mit dem man leben lernt, den man aber wohl nie überwindet. Wir laden verwaiste Eltern und alle Menschen, die um ein kleines oder großes, um ein geborenes oder ungeborenes Kind trauern, zu einem Abendgottesdienst zu Beginn der Karwoche ein.



Sonnenaufgang am See (Foto: Uli Wilhelm)

Gemeinsam wollen wir schweigen und beten, in Gedanken bei den Kindern sein und uns an diesem Abend ein wenig einhüllen lassen vom Trost, den der Glaube schenken kann. Wer mag, ist im Anschluss herzlich zu einem Ausklang bei Tee oder Wein und Gesprächen ins Gemeindehaus eingeladen.




Annette Kerckhoff und Ulrike Wilhelm

Staunend
standen wir
vor der Wiege.
Senkten den Kopf
und legten alle Schilde ab.
Im Angesicht
des toten Kindes
verliert die Blume den Mut, zu blühen.
Kein Nest baut der Vogel und das Kalb steht
nicht auf.
Der Maler legt den Pinsel fort.
Wozu noch Brot brechen.
Wozu heizen.
In der Apfelblüte zerschneidet Eisregen die
Knospen.

Annette Kerckhoff

Gottesdienste

Bernried, Klosterkapelle					Tutzing, Christuskirche				
So	7. Feb.	9.00	Richard Graupner		So	7. Feb.	10.15	Richard Graupner	
So	14. Feb.	9.00	Pfarrer Udo Hahn		So	14. Feb.	10.15	Pfarrer Udo Hahn	
So	21. Feb.	9.00	Pfarrer i.R. Ernst Kunas		So	21. Feb.	10.15	Pfarrer i.R. Ernst Kunas	
So	28. Feb.	9.00	Dorothee Geißlinger-Henckel		So	28. Feb.	10.15	Dorothee Geißlinger-Henckel	
Fr	4. März	19.00	Ökumenischer Weltgebetstag (Kloster Bernried)		Fr	4. März	19.00	Ökumenischer Weltgebetstag im Roncallihaus	
So	6. März	9.00	Ulrike Wilhelm		So	6. März	10.15	Ulrike Wilhelm	
So	13. März	9.00	Ulrike Wilhelm		So	13. März	10.15	Ulrike Wilhelm danach Gemeindeversammlung	
So	20. März <i>Palmsonntag</i>	9.00	Pfarrer i.R. Ernst Hauenstein		So	20. März <i>Palmsonntag</i>	10.15	Familiengottesdienst Ulrike Wilhelm und Team	
Do	24. März	---			Do	24. März	19.00	Ulrike Wilhelm	
Fr	25. März <i>Karfreitag</i>	9.00	Ulrike Wilhelm		Fr	25. März <i>Karfreitag</i>	10.15 15.00	Ulrike Wilhelm Andacht zur Todesstunde Jesu Ulrike Wilhelm	 
So	27. März <i>Ostersonntag</i>	9.00	Dorothee Geißlinger-Henckel		So	27. März <i>Ostersonntag</i>	5.00  10.15	Osternachtsgottesdienst Ulrike Wilhelm Dorothee Geißlinger-Henckel	
Mo	28. März <i>Ostermontag</i>	10.00	Ökumenischer Emmausweg Treffpunkt: Klosterhof Bernried Ulrike Wilhelm und Team		Mo	28. März	---		
So	3. April	9.00	Ulrike Wilhelm		So	3. April	10.15	Ulrike Wilhelm	
So	10. April		Pfarrer i.R. Ernst Hauenstein		So	10. April	10.15	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen Dorothee Geißlinger-Henckel	
So	17. April	9.00	Pfarrer Udo Hahn		So	17. April	10.15	Pfarrer Udo Hahn	
Fr	22. April	---			Fr	22. April.	18.00	Beichtgottesdienst der KonfirmandInnen Dorothee Geißlinger-Henckel	
Sa	23. April	---			Sa	23. April	14.00	Erste Konfirmation Dorothee Geißlinger-Henckel	
So	24. April	9.00	Ulrike Wilhelm		So	24. April	10.15	Zweite Konfirmation Dorothee Geißlinger-Henckel	

 mit Kindergottesdienst  mit Abendmahl  mit besonderer Musik

Gottesdienste im Altenheim Garatshausen
10. Februar; 9. März; 13. April, 15.30 Uhr.

Gottesdienste im Krankenhaus Tutzing
11. Februar; 10. März; 14. April,
jeweils 16.00 Uhr
in der Krankenhauskapelle Tutzing.

Gottesdienste in der Klinikkapelle Höhenried
17. und 24. Februar; 9. März, jeweils 19.15 Uhr
25. März (Karfreitag), 11.00 Uhr
28. März (Ostermontag), 19.00 Uhr
13. und 27. April, jeweils 19.15 Uhr.

Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindehaus

(außer in den Ferien – Änderungen möglich)

Frauentreff Tutzing: Donnerstag, 14tägig
Termine und Themen siehe Monatsplan

Gospelchor Rock'n Water: jeden Freitag 18.00 Uhr

Kirchenchor: jeden Dienstag 19.00 Uhr

LineDance-Gruppe »Westside Stompers«
jeden Donnerstag 19.30 Uhr

Philosophiekreis: jeden Montag 19.00 Uhr

Tänze im Kreis: jeden Montag 10.15 Uhr

Witwenkreis: jeden 2. Dienstag im Monat 14.00 Uhr

Kinderkirche Kunterbunt

Wir laden herzlich ein
zur **Kinderkirche**
am **28. Februar**
und am **17. April 2016.**



Die Osterwoche wollen wir ganz bewusst mit euch feiern und die Ostergeschichte miterleben:

Am Palmsonntag beginnen wir mit einem Familiengottesdienst,
am Karfreitag ist Kinderkirche mit Pfarrerin Geißlinger-Henckel, und
am Ostersonntag erwartet euch nach dem feierlichen Beginn in der Kirche eine Überraschung in der Kinderkirche.
Auch der Emmausweg in Bernried **am Ostermontag** ist gut geeignet für Kinder.

*Wir freuen uns auf Euch!
Euer Kinderkirchen-Team*

Offenes Pfarrhaus bei Pfarrerin Ulrike Wilhelm

Freitag, 11. März, ab 20.00 Uhr
im Pfarrhaus, Hörmannstraße 8, Tutzing
*Gespräche – Begegnungen
bei Nudelsalat – Getränken – Brot*

Freud und Leid



Seht, welche eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!
(1 Joh 3,1)

Wir haben getauft

Samuel Fahl	Anselm Graupner
Nils Läger	Jonah Letu
Carlotta Diekmann	Elija Geenen
Nora Nitschke	



Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
(Johannes 11,25)

Wir trauern um

Erna-Auguste Schormann (89)
Christel Zimmer (93)
Wolfgang Schmitz (69)
Hubert Tauscher (74)
Heinrich Landgraf (79)

Abendgebet

Gebet Gesang Gespräch

Abendgebet mit Liedern aus Taizé und anschließendem Gedankenaustausch zu einem Bibeltext.



**19. Februar, 18. März, 15. April,
19.30 Uhr in der Christuskirche**

Ansprechpartner: Bianca Schröder (Tel. 90 74 59),
Peter Grampp (Tel. 91 88 905)

Veränderungen im Kirchenvorstand

Zum Ende des Jahres 2015 schied Peter Grampp nach über zehnjähriger Arbeit im Kirchenvorstand aus dem Leitungsgremium unserer Gemeinde aus. Wir danken sehr herzlich für sein langjähriges engagiertes Wirken, besonders in den Bereichen Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Spiritualität. Für ihn rückt **Maik Staate** aus Bernried in den Kreis der stimmberechtigten Kirchenvorsteher nach. Als Jugendvertreterin wurde **Franziska Drexler** berufen. Wir wünschen unseren beiden neuen Mitgliedern viel Freude, Kreativität und Gottes Segen bei ihrer Arbeit.

Der Kirchenvorstand

Die erste Konfirmation in der »neuen« Christuskirche

27 junge Menschen werden am 23. und 24. April in unserer Christuskirche ihre Konfirmation feiern. Mit ihrem Ja bestätigen sie feierlich, was in ihrer Taufe zu Grunde gelegt wurde: das Ja zu Christus und zur Gemeinschaft der Christen. An sechs Konfirmandentagen und zwei Wochenenden haben sich die Jugendlichen intensiv mit Glaubensfragen beschäftigt. Sie haben die Gemeinde in Gottesdiensten und in Praktika in ihrer Vielfalt kennengelernt. Manch einer hat sich selbst schon als Mitarbeiter ausprobiert. Begleitet wurden die Konfirmandinnen und Konfirmanden kreativ und engagiert durch ein junges Mentorenteam und Pfarrerin Dorothee Geißlinger-Henckel. Auch für das leibliche Wohl war an den beiden Wochenenden in Eigenengagement gesorgt. Ein wunderbares Küchenteam aus der Jugend kümmerte sich nicht nur um die Versorgung, sondern auch um kulinarische Höhepunkte. Danke!

Dorothee Geißlinger-Henckel



Der erste Konfi-Tag. (Foto: Jonas Höbenreich)

Konfirmiert werden

Merle Balogh, Isabelle Balogh, Sara Böhm, Lisa-Marie Bürner, Louis Goll, Tim Große, Lisbet Hampe, Konstantin Herter, Niklas Jungel, Lukas Kammerlocher, Madita Koop, Leatzia Korthals Altes, Justus Krauss, Lena Krois, Miriam Lautenbacher, Isabella Lund, Iwo Neff, Denise Piesch, Sandra Riecken, Julia Sachtleben, Paul Schäfer, Elian Schmitt, Tessa Schneider, Jonas Stiller, Katharina Thun, Jessica Ungar, Jannis Wallenborn.

Fair, sozial und ökologisch verträglich – sieben Wochen mehr in der Passionszeit



Als Christinnen und Christen bekennen wir Gott als den Schöpfer allen Lebens. Daraus folgt für uns der Auftrag, Gottes Schöpfung zu bewahren und achtsam mit unseren Mitgeschöpfen umzugehen. Mit folgenden Veranstaltungen möchten wir in diesem Frühjahr konkrete Impulse dazu geben:

Montag, 15. Februar 2016, 20.00 Uhr

Reden über Gott und die Welt

»Fair, sozial und ökologisch verträglich.«

Was geht mich das an?

Mit Norbert Grenzebach (Demeter-Landwirt) und Timo Burmeister (Umweltbeauftragter unserer Kirchengemeinde).

Ev. Gemeindehaus, Eintritt frei

Montag, 22. Februar 2016, 19.30 Uhr

Gemeinsam kochen

Zuckerhut, Fingernudeln und Kaashaxn. Neue Wege zur traditionellen regionalen Küche. (Teilnehmergebühr: 15 Euro)

Samstag, 27. Februar 2016, 10.30 Uhr

Pizza backen mit Kindern

Was hat das Getreidekorn in der Pizza verloren? (Teilnehmergebühr: 5 Euro)

*Sonntag, 28. Februar 2016,
nach dem Gottesdienst in Tutzing*

Fairer und ökologischer Handel für eine Welt.

Der Weltladen Tutzing stellt sich vor.

Montag, 7. März 2016, 19.30 Uhr

Genießerküche mit gutem Gewissen

Wir kochen ein festliches 5-Gänge-Menü. (Teilnehmergebühr: 20 Euro)

Samstag, 12. März 2016, 16.00 Uhr

Vom Korn zum Brot

Brot selber backen und feine Brotaufstriche herstellen. (Teilnehmergebühr: 5 Euro)

Alle Kochkurse finden unter Leitung von Brigitte Lautenbacher mit jeweils höchstens 8 Personen im Gemeindehaus statt. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 08158 / 80 05, oder per mail: pfarramt.tutzing@elkb.de

Montag, 14. März 2016, 20.15 Uhr

»Landraub« – Filmgespräch

im KurTheater Tutzing (ermäßigter Eintritt)

»Tutzing setzt ein Zeichen«

2. Öffentliche Kundgebung für Frieden und Toleranz am Montag, dem 1. Februar 2016, 18.30 Uhr

Treffpunkt: vor der Kirche St. Joseph.

Grußworte – Musik – interreligiöses Gebet – Lichterkette

Bitte bringen Sie Kerzen mit Windschutz oder Laternen mit.

Es laden ein: Politische Gemeinde Tutzing, Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph, Evangelische Kirchengemeinde und Evangelische Akademie Tutzing.

So bleibst Du fit!!

Wollen Sie gerne...

geistig fit und beweglich bleiben, Ihre Muskeln und Gelenke in Bewegung bringen und 90 Minuten in netter Gesellschaft verbringen?

Dann...

melden Sie sich bitte im Pfarramts-Büro, Tel. 8005 oder direkt bei Brigitte Kienzle, Tel. 8707, an

Wir treffen uns

sechsmal donnerstags von 14.30 – 16 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Tutzing, Hörmannstr. 8, gleich neben der Kirche. Freiwilliger Beitrag: 5 € pro Nachmittag.

Beginn: Donnerstag, 4.2.2016, 14.30 Uhr

Konzerte in der Christuskirche

Sonntag, 7. Februar 2016, 18 Uhr

»Näher zu dir, mein Gott« – Benefizkonzert mit kirchlichen und weltlichen Liedern

von Georg Friedrich Händel, Komitas Vardapet, Max Reger, Arvo Pärt und anderen

Mit Anahit und Alina Abgarjan, Gesang und Helene von Rechenberg, Orgel

Samstag, 27. Februar 2016, 18 Uhr

Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart, Fassung für Streichquartett

Mit dem Wolf-Ferrari-Quartett:

Lili Nguyen-Huu und Wolfram Thorau, Violine

Mirjam Beyer, Viola

Andreas Heinig, Violoncello

Reden über Gott und die Welt

Freitag, 26. Februar 2016, 20.00 Uhr

Warum schreiben wir, wie wir schreiben?

Die Entwicklung unserer Schrift von den Anfängen bis ins 20. Jahrhundert mit Erhard Füssel, Tutzing

Das Referat beleuchtet sowohl Handgeschriebenes als auch Druckschriften und erläutert Begriffe wie Kurrent-, Kursiv oder Linearschrift, Deutsche Schrift, Sütterlin und mehr.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Gemeindeversammlung

am Sonntag, dem 13. März

um 11.15 Uhr in der Christuskirche

»Ihr werdet sein wie die Träumenden«

Tagung in der Evangelischen Akademie Tutzing vom 21. bis 24. März 2016

Der Traum von einem besseren, ja ewigen Leben durchzieht die Passionsgeschichte. Literarische Texte fragen radikal ehrlich nach der Berechtigung solcher Träume.

Zwei Abendveranstaltungen sind offen für Gäste, der Eintritt ist frei:

Dienstag, 22. März 2016, 19.30 Uhr

Neues Künstlertheater Berlin:

»Geplatzte Träume – Judas und Pilatus«

Szenen junger Schauspieler und Sprachkünstler aus Berlin und Wiesbaden

Mittwoch, 23. März 2016, 19.30 Uhr

Oliver Kohler:

»Der Traum von einer besseren Welt –

Dietrich Bonhoeffer und Dag Hammarskjöld«

Der Schriftsteller Dr. Oliver Kohler, Mainz, liest aus seinen biographischen Büchern über zwei Leitgestalten christlicher Humanität.

Unbekanntes Sachsen-Anhalt

Gemeindereise vom 29. Mai bis 1. Juni 2016

Diesmal bewegen wir uns auf mystisch-sagenreichen Spuren in der alten (uns »Wessis« wenig bekannten) Kulturmitte Deutschlands. Imposante Burgen und stilvolle Klöster aus dem 9.–13. Jahrhundert, der germanisch-kultische Hexentanzplatz im Harz, aber auch das technische Wunderwerk der größten Talsperre Deutschlands werden uns überraschen. Preis im DZ 390,- Euro, EZ-Zuschlag 60,-Euro.

Nähere Infos im Pfarramt oder beim Reiseleiter Pfarrer i.R. Ernst Kunas, Tutzing. Tel. 08158–907 16 17.

Die Reise nach **Marokko** (4.–14. 4. 2016) ist bereits ausgebucht, fragen Sie ggf. nach Nachrückplätzen.



Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tutzing,
Hörmannstraße 8, 82327 Tutzing.

Redaktion: Pfarrerin Ulrike Wilhelm (verantw.), Anna Baggenstos, Lisa Thomae.

Layout: Jens-Peter Schröder.

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich kostenlose Verteilung
über die »Tutzingener Nachrichten«.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. April 2016.

Alle Bilder von den Autoren der Beiträge.

Wussten Sie schon...

... dass wir auch heuer wieder über hundert Kinder beim Ökumenischen Kinderbibeltag am Buß- und Betttag begrüßen durften? Jugendliche der beiden Pfarreien leiteten die einzelnen Gruppen, spielten Theater und kümmerten sich um die Kinder. Sie wurden angeleitet und begleitet durch Pfarrerin Geißlinger-Henckel und den katholischen Pastoralreferenten Stefan Petry.

... dass der Verkaufsstand unseres Kindergartens »Arche Noah« auf dem Tutzingener Weihnachtsmarkt 870 Euro zugunsten unserer Kinder einbrachte? Allen engagierten Helfern ein herzliches Dankeschön!

... dass der Ökumenische Weltladen Tutzing umgezogen ist und jetzt ein neues Ladenlokal in der Hauptstraße 47 (neben der HypoVereinsbank) hat? Das Weltladen-Team freut sich auf Ihren Besuch!

... dass wir am 13. März 2016 nach dem Gottesdienst (also gegen 11.15 Uhr) zu einer Gemeindeversammlung in unsere Christuskirche einladen? Es gibt einen Rückblick auf die Bauphase und der Kirchenvorstand steht Ihnen Rede und Antwort über seine Arbeit und anliegende Projekte. Wir freuen uns über Ihre zahlreiche Teilnahme!

So erreichen Sie uns

Pfarrerin

Ulrike Wilhelm, Tel. 80 05, ulrike.wilhelm@elkb.de

Pfarrerin

Dorothee Geißlinger-Henckel,
Tel. 08846-7609040, d.g.-h@web.de

Jugendreferentin

(derzeit vakant)

Kirchenvorstand, stellv. Vorsitzender

Fritz Schulz, Tel. 9 97 46 57

Kirchenvorstand, Vertrauensfrau

Gudrun Willbold, Tel. 9 18 88 72

Jugendausschuss

Annemarie Kärcher, Tel. 0176 – 316 261 676

So erreichen Sie uns

Pfarramtssekretärin

Elke Wölfel, Tel. 80 05
pfarramt.tutzing@elkb.de
Pfarrbüro Tel. 08158-80 05, Fax – 80 06
Bürozeiten: Mo, Di, Fr 9 – 11 Uhr, Do 15 – 17 Uhr

Kirchenpfleger

Günter Schorn, Tel. 35 41

Gospelchor

Richard Willbold, Tel. 0151 – 58 56 27 85

Kirchenchor

Gertrud Hammer, Tel. 66 51

Frauentreff Tutzing

Heidi Gläser, Tel. 21 87

LineDance-Gruppe »Westside Stompers«

Martina Dettmer, Tel. 25 82 58

Tänze im Kreis

Renate Bruchner, Tel. 089 – 850 14 28

Philosophiekreis

Dr. Günter Niedermair, Tel. 90 31 18

Witwenkreis

Brigitte Kienzle, Tel. 87 07

Kindergarten »Arche Noah«

Am Kallerbach 8 • Gerlinde Welter, Tel. 82 88
kindergarten@evangelisch-in-tutzing.de
www.info@arche-noah-tutzing.de

Ev. Gemeindeverein Tutzing e.V.

Sylvia Fischer, 1. Vorsitzende, Tel. 905 67 65

Bausteine Christuskirche Tutzing e.V.

Detlef Meyer, Vorsitzender, Tel. 90 77 523
detlef.meyer@gmx.de

Aktuelle Informationen und weitere Termine
auf unserer Homepage:

www.evangelisch-in-tutzing.de

Spendenkonto

Kreissparkasse München – Starnberg
IBAN: DE 21 7025 0150 0010 5808 19
BIC: BYLADEM1KMS